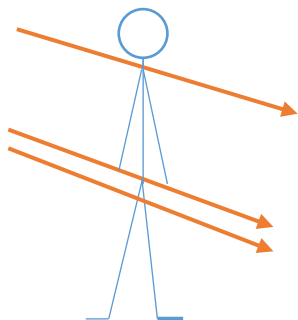


Strukturbehandlung nach Polarity



Testreihe:

Schultern

Kreuzbein

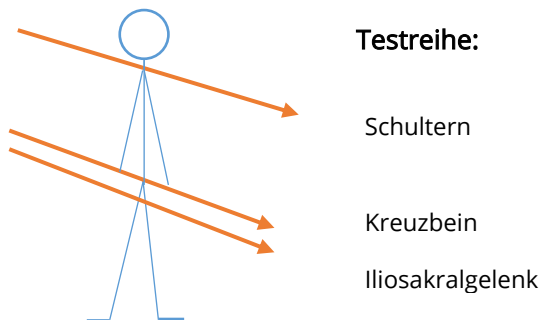
Iliosakralgelenk

Strukturbehandlung nach Polarity

Fallbeispiel

Der Klient ist nach vorne gebeugt und hat starke Schmerzen im Lenden- und Kreuzbeinbereich. Langes Sitzen bereitet ihm Mühe. Mit Gymnastik und langen Spaziergängen kann er die Schmerzen lindern. Er steht langsam, vorsichtig und in einer Schonhaltung nach rechts gebeugt auf.

Anamnese



Testreihe: Schulter rechts ca. 2 cm höher
Kreuzbein rechts höher
ISG rechts höher

Beugen vorne: obere BWS beugt sich als Segment

Beugen Seite: Links Ausweichen nach hinten auf Lungenhöhe
Rechts Max. Beugespannweite bis Höhe Dickdarm

Kopfdrehen: beidseitig Vordere Kante der Schulter

Seite: Rechtshänder
Standbein links

Diagnose

Testreihe: Schulter, Kreuzbein, ISG alle drei symmetrisch verschoben
Behandlung von oben nach unten
Ausser: Konkurrenz von Schulter und ISG
Zuerst das ISG richten

Beugen: Nach vorne und links korrespondieren mit der langjährigen Asthma-
Problematik und der extrem oberflächlichen Atmung (oberes Drittel)
Rechts bis Dickdarm

Chinamedizin Lunge und Dickdarm als Metallelement
Schulmedizin: Auf Grund der oberflächlichen Atmung wird
das Zwerchfell kaum in Schwingung

versetzt, was die rhythmische Massage des Dickdarms und des darunter liegenden Dünndarms beeinträchtigt.

Polarity: Luftelement mit Atmung, Bewegung, Kommunikation
 Feuerelement mit Verdauung, Begeisterung, Ausdauer

Seite: Standbein: Der linke Fuss kompensiert die rechtsseitige Schiefelage der Körperstruktur und müsste entsprechend verspannt sein. Dies ist auch der Fall.

Behandlung

ISG: Rückenlage mit Yoga-Baum lösen (AORT)
 Bauchlage mit Verschränken lösen (AORT)
 (AORT = autonome osteopathische Repositionstechnik nach van Assche)

Kreuzbein: Nach kinesiologischem Test in Richtung oben und links drücken und entwinden lassen

Schulter: 1. Rippe hinten und vorne sowie links und rechts mit AORT richten

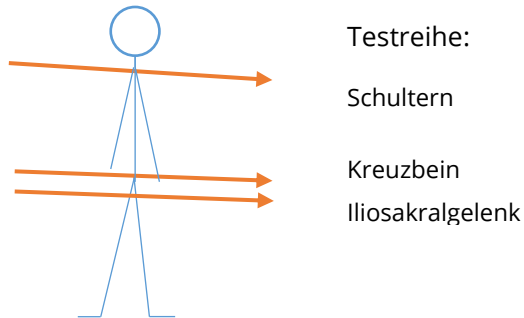
Fuss links: Chopart starke Entwindung. Es korrespondiert mit dem ISG
 Erdsehne (kleiner Zehen) am Zehenansatz mit AORT lösen
 Zwischen Luft- und Feuersehne (2./3. Zehen medial) auf der Höhe von Nieren 1 Verspannung mit AORT lösen. Korrespondiert mit dem Zwerchfell (Lungen-Dickdarmproblematik beim Beugen)
 Zwischen Luft- und Äthersehen (1./2. Zehen medial) die Verspannung im Lungenbereich mit AORT lösen.
 Zwischen Feuer- und Wassersehne (2./3. Zehen lateral) die Verspannung im Lungenbereich mit AORT lösen.

Fuss rechts: Kaum eine wesentliche Verspannung.

Luftelement: Luftelement-Behandlung nach Polarity: Spannungen lösen und die Energie ins Fließen bringen.
 Schulterblätter: Gelöste Schulterblätter erleichtern das Atmen
 Nierenbereich: Die in der Lunge gespeicherte Trauer löst sich über die Nieren.
 Fussgelenk: Hier ist es wichtig, dass alle Meridiane fließen.
 Alles beachten, was sich im Behandlungsverlauf als Symptom meldet. Hier zum Beispiel eine Verspannung im querverlaufenden Dickdarm. Sie wird mit einer Massage gelöst.

Abschluss

Testreihe: Schulter rechts leicht höher
Kreuzbein ausgeglichen
ISG ausgeglichen



Beugen vorne: Obere BWS: Beim Beugen fühlt man einige Wirbel.
Beugen Seite: Der Klient atmet wesentlich tiefer als vor der Behandlung
Kopfdrehen: Beidseitig bis zur hinteren Kante der Schulter
Linker Fuss: Im Fussballen ist der Raum zwischen den Sehnen beweglich wie eine Handorgel. Dieser Bereich korrespondiert mit der Lunge.

Sonstiges: Wechsel vom Sympathikus zum Parasympathikus, da sich die Verdauung lautstark vernehmbar macht.
Der ganze Körper ist entspannt.
Der Körper steht aufrecht und die Beugung nach vorne ist weitgehend behoben.
Der Klient atmet wesentlich tiefer.
Über das Gesicht breitet sich ein Strahlen aus.

Feedback

Er fühlt sich energiegeladener, entspannter und tänzerischer.
Am nächsten Tag kann er eine höhere Arbeitsbelastung ohne zusätzlichen Schlaf untertags bewältigen. Die Atmung ist weiterhin tiefer und entspannter. Die Struktur ist im Lot.
Auch eine Woche später steht er ohne jede Schonhaltung auf.